

Hortus floridus

Carmen Müller

Die botanischen Naturalienkabinette von Carmen Müller entstehen nach sorgfältigen Analysen in freier Natur und im Atelier. Die Südtiroler Künstlerin, die für ihre künstlerischen Forschungen in Gärten bekannt ist, bietet anlässlich von «Arte Castasegna» eine Bergeller Version davon an. Da das Mittelmeerklima das Bergell zu einer überraschend vielfältigen Pflanzenwelt macht, besichtigte die Künstlerin Gärten in verschiedenen Ortschaften wie Castasegna, Vicosoprano, Bondo und Coltura. Neben der künstlerischen Dokumentation bestehend aus grafisch-malerischen Darstellungen, Texten, Skizzen und Fundstücken stellt Carmen Müller auch Zeichnungen aus, die in Zusammenarbeit mit den Primarschulklassen von Vicosoprano und Maloja entstanden sind. Kinder und Künstlerin liessen sich in Castasegna an inspirierenden Plätzen nieder, wo sie sich mit dem Abbilden von Blüten, Sträuchern, Bäumen und Gräsern beschäftigten.

Carmen Müller (*1955, Brixen) definiert sich selbst als «Gartenforscherin». Nach dem Diplom an der Universität für Angewandte Kunst in Wien kehrte sie ins Südtirol zurück. Sie lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in Meran. Carmen Müller bildet nicht nur die formale Vielfalt privater oder Gemeinschaftsgärten ab, sondern macht auch die Beziehung mit deren Pflegerinnen und Pflegern sichtbar. Die sorgfältigen Analysen setzt die Künstlerin in Form eines Herbariums um, das mittels Fotografien, Notizen, Zeichnungen und Malereien die Heterogenität der einzelnen soziologischen Kontexte enthüllt und ihre Geschichten erzählt. Die Recherchen – Gelegenheit für das Entwickeln sozioididaktischer Projekte – beweisen die Gemeinnützigkeit der Gärten, nicht nur auf soziologischer und ökonomischer Ebene als Bebauungsfeld, sondern auch auf pädagogischer und kultureller Ebene als Ort der Kommunikation, des Austauschs und des Kultivierens der eigenen Person.

Nach Aufhalten in Wien und Berlin, der monografischen Ausstellung im Museion in Bozen (2009) und zahlreichen Kunstprojekten im öffentlichen Raum arbeitet Carmen Müller zum ersten Mal mit Progetti d'arte in Val Bregaglia zusammen.

